

Regulatorische Handlungsempfehlungen Energy Sharing

**Sektorenkopplung in der Praxis - Energiewende konkret für
Ihre Kommune**

Valérie Lange | 22.07.2025 | online



DAS BÜNDNIS BÜRGERENERGIE

Ziel: Eine von Bürger*innen getragene Energieversorgung aus 100 Prozent Erneuerbaren Energien

Angebote:

1. Plattform für Engagierte
2. Vordenker einer partizipativen und dezentralen Energiewende
3. Stimme der Bürgerenergie
4. Beratungsangebote

Auch für Kommunen!

www.buendnis-buergerenergie.de



Bürgerenergie-Karte



Broschüren



Positionspapiere



Konvente

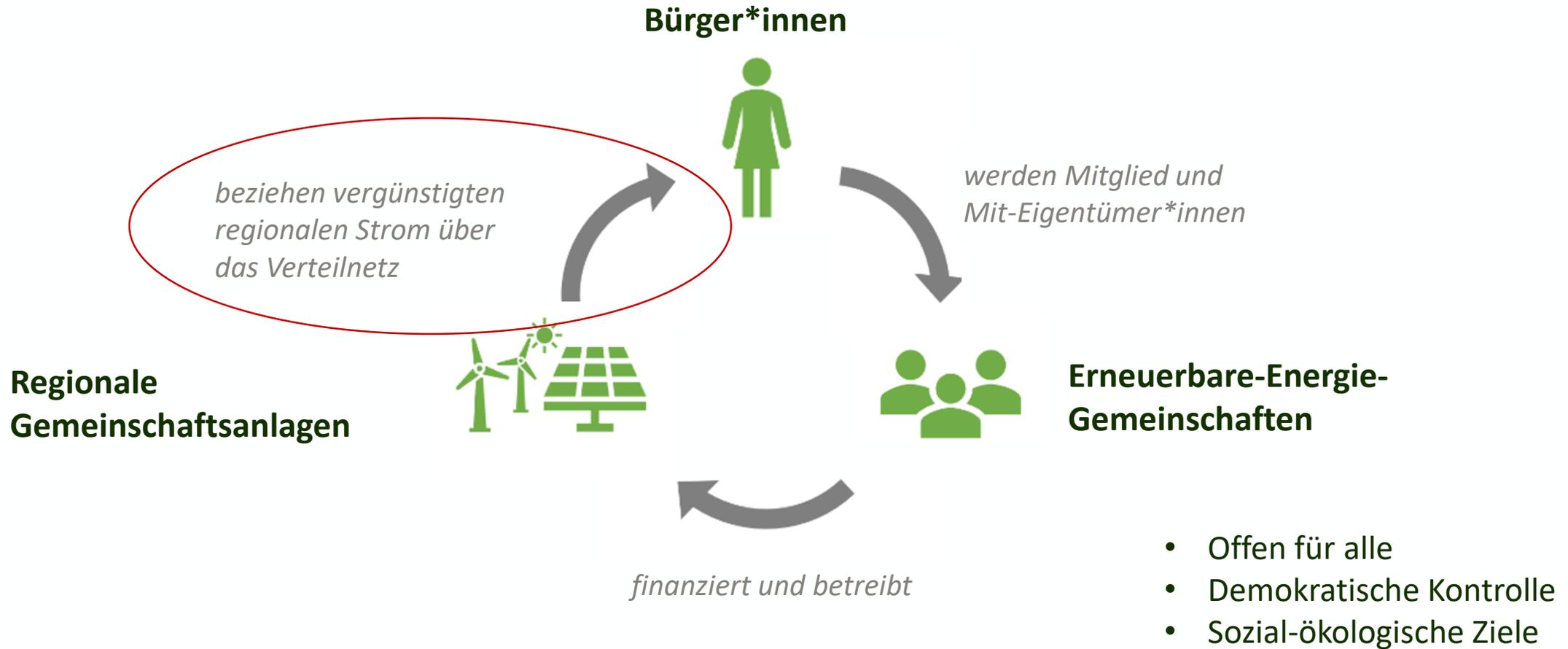
> 500.000 Energiebürger*innen



Gliederung

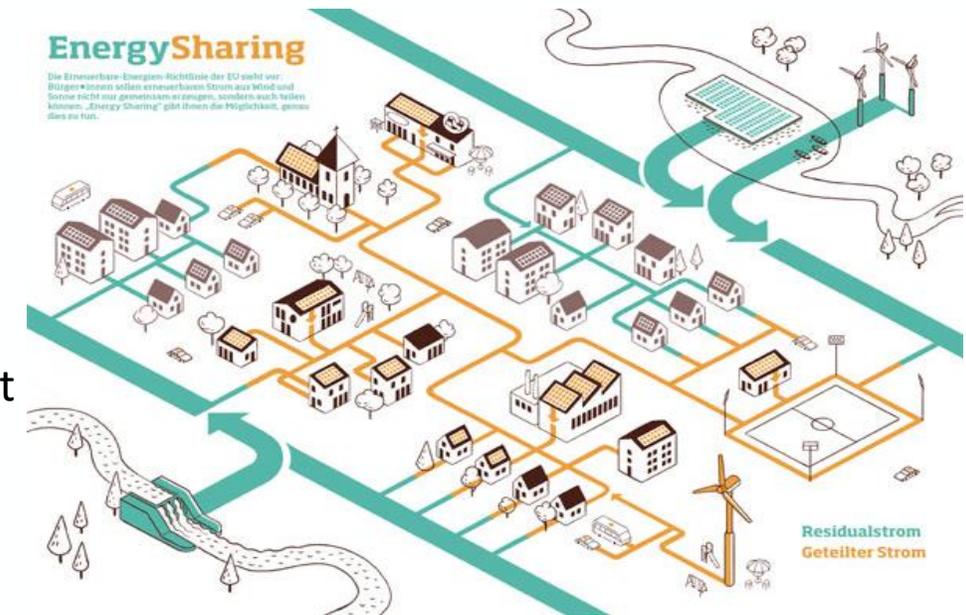
1. Warum Energy Sharing?
2. Energy Sharing im EU-Recht
3. Umsetzung in Deutschland
4. Vorschlag Energy Sharing in Deutschland
5. Aktuelle politische Debatte

Energy Sharing



Warum Energy Sharing?

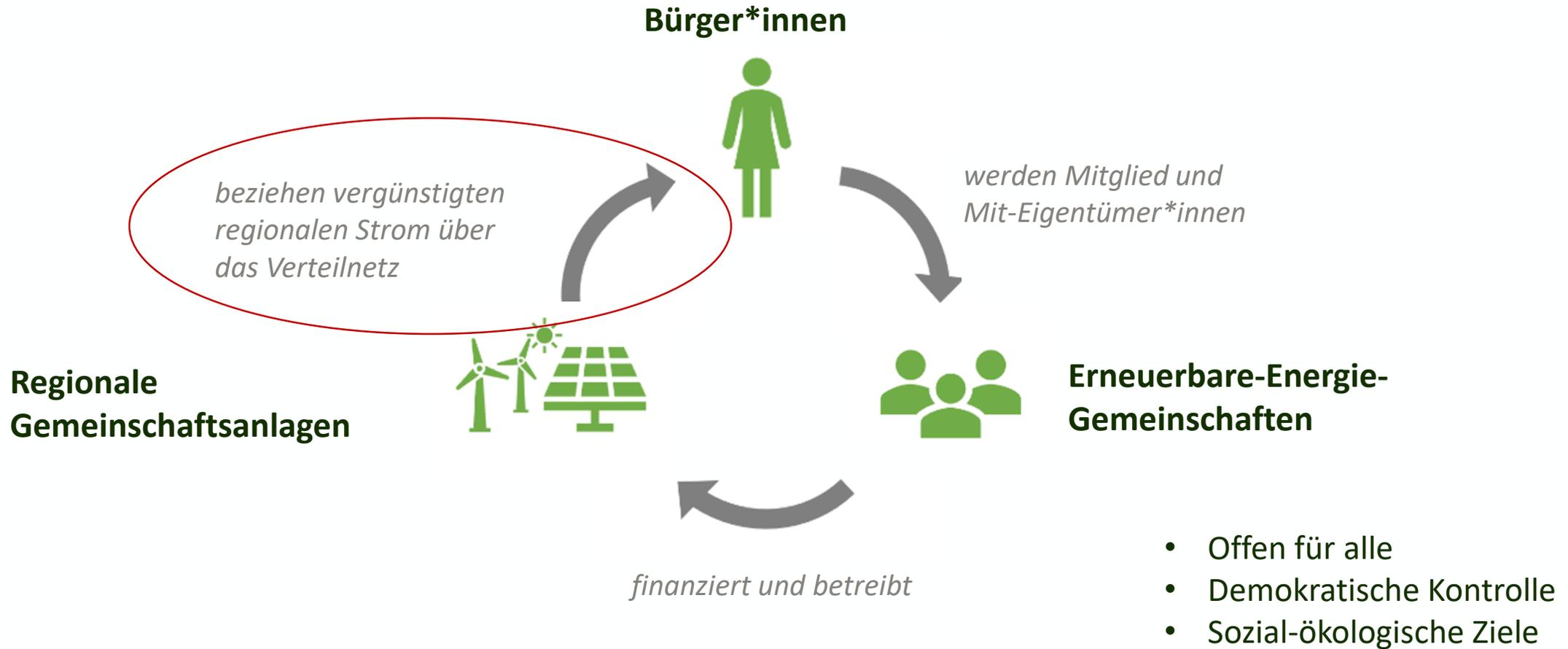
- Verbraucher*innen = **Prosumer*innen**
- **Ideelle und finanzielle Beteiligungs- und Mitgestaltungsmöglichkeiten** bei Planung von Erneuerbaren Energie-Anlagen
- Höhere **Akzeptanz** und Identifikation mit Energiewende
- **Teilhabe** und **lokale Wertschöpfung**
- Mehr Interesse am Zubau von EE-Anlagen im regionalen Kontext
- Gleichzeitige Erzeugung und Nutzung des EE-Stroms in Gemeinschaft
- Anreize für systemdienliches Verhalten
- Flexibilitätswirkungen: marktentlastend und regional netzentlastend
- Hoch innovativ: Bürger*innen, Kommunen und KMUs werden zu Vorreiter*innen
- **Potential:** Bis 2030 könnte Energy Sharing mit **35 Prozent** zu den **Ausbauzielen** der Erneuerbaren Energien beitragen ([iöw, 2022](#))



Umsetzung Energy Sharing in EU



Energy Sharing



Vorschlag Energy Sharing in Deutschland



Zum Nachlesen: [Positionspapier](#)

Eckpunkte unseres Konzeptes

Energy Sharing

- Zusammenschluss mehrerer regionaler Stromverbraucher*innen zu einer **Bürgerenergiegesellschaft (BEG)**
- EE-Anlagen sind **Gemeinschaftseigentum**
- **Gemeinsamer Betrieb** von einer oder mehrerer EE-Anlagen im räumlichen Zusammenhang (z.B. in PLZ-Gebiete, die ganz oder teilweise im Umkreis von 50 km)
- Der erzeugte Strom aus EE-Anlagen von BEGs wird von den Mitgliedern gleichzeitig im Rahmen eines **Stromtarifs** verbraucht.
- Für den Anteil, der zeitgleich von den Mitgliedern verbraucht wird, gibt es zusätzlich eine **Energy Sharing Prämie oder reduzierte Netzentgelte**
- **Marktprämie** gibt es für den kompletten erzeugten und ins Netz eingespeisten Strom



----- Räumliche Begrenzung Energy Sharing: 50-Kilometer-Radius um Anlage

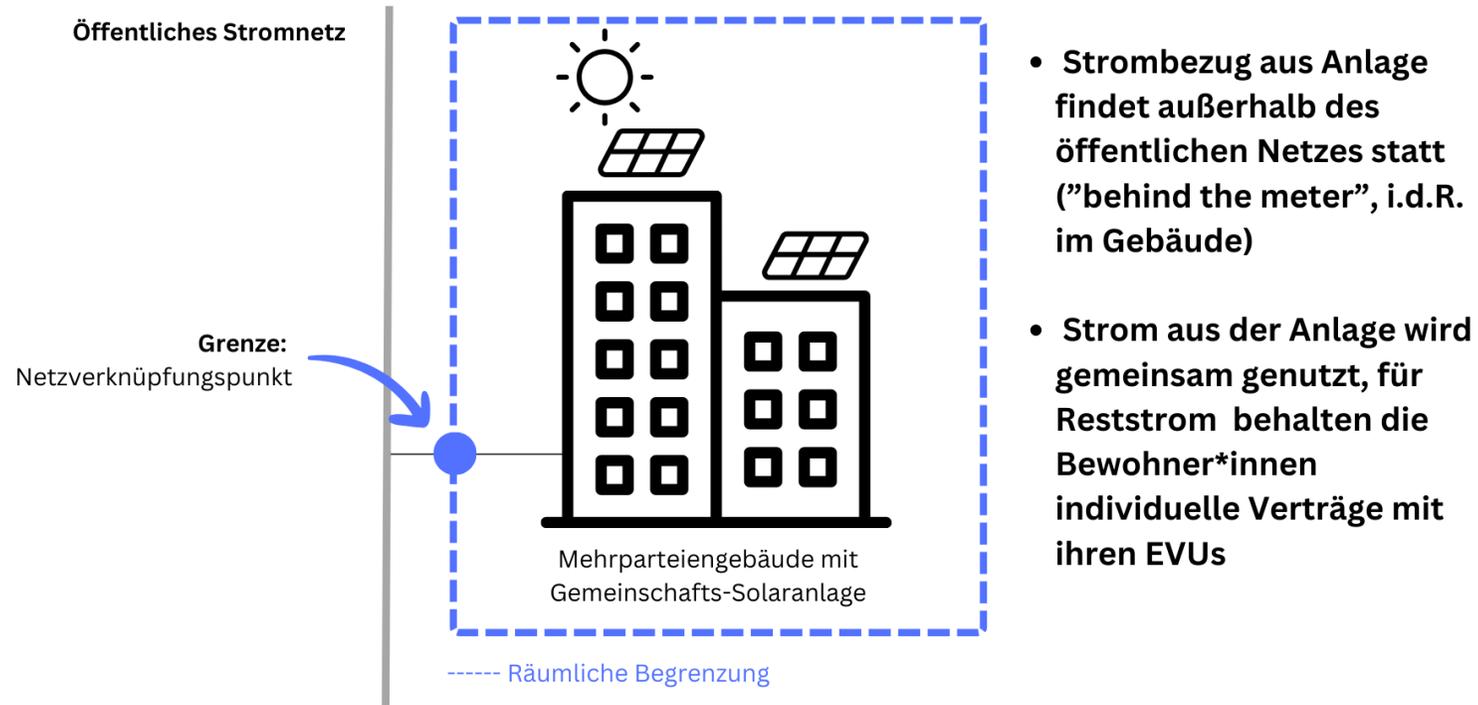
Energy Sharing vs. GGV



----- Räumliche Begrenzung Energy Sharing: 50-Kilometer-Radius um Anlage

----- Räumliche Begrenzung Gemeinschaftliche Gebäudeversorgung: Grenze am Netzverknüpfungspunkt

Gemeinschaftliche Gebäudeversorgung



Energy Sharing ist

Inklusiv: Alle Menschen können durch verringerte Stromkosten vom EE Ausbau in ihrer Region profitieren

Partizipativ: Menschen werden zu Promotor*innen der Energiewende

Smart: Energy Sharing setzt Anreize für erzeugungsgerechten Verbrauch

Aktuelle politische Entwicklungen

Politische Einordnung:

- EU-Recht mit Umsetzungsfrist bis Mitte 2021
- Im Koalitionsvertrag 2025
- Referentenentwurf EnWG-Novelle Juli 2025 §42c

KoaV: „Bei der Energiewende machen wir Wirtschaft und Verbraucher stärker zu Mitgestaltern (unter anderem durch Entbürokratisierung, Mieterstrom, Bürgerenergie und Energy Sharing)“

Nachbesserungsbedarf:

- Bürgerenergie muss ausdrücklich als Betreiber genannt werden
- Definition Gebiet Energy Sharing: bis 1. Juni 2026 innerhalb eines Bilanzierungsgebiets, 2028 in direkt angrenzenden → Grenzen Bilanzierungsgebiete oft unklar.
- Wirtschaftlichkeit sicherstellen über spezielle Netzentgelte oder Prämienzahlung für zeitgleich verbrauchten Strom

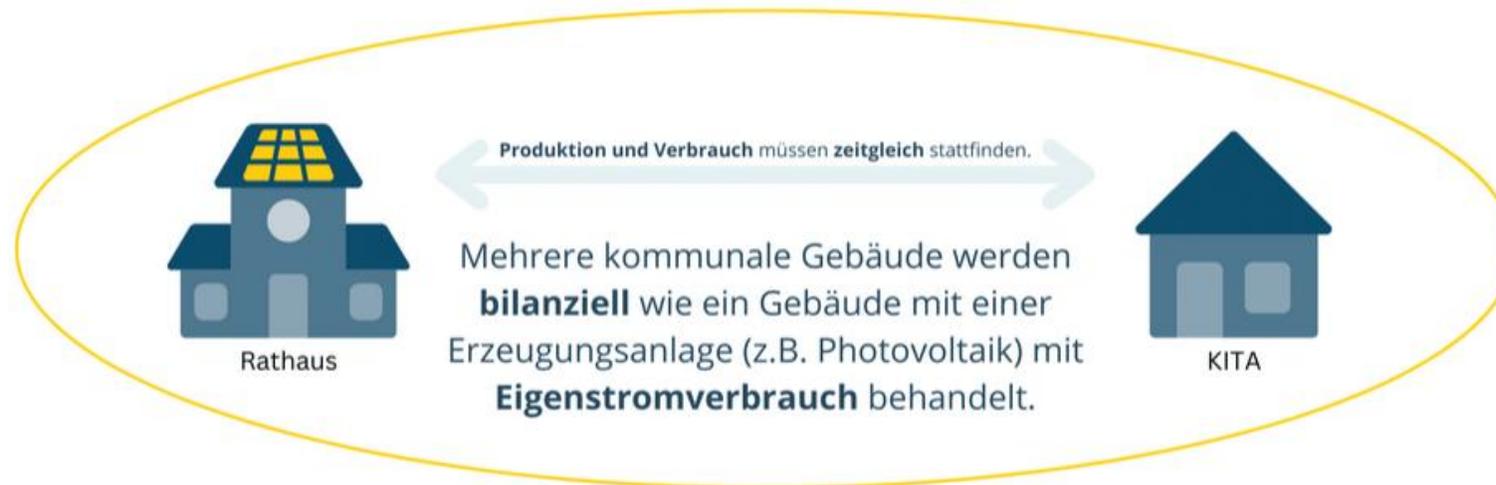
Wann kommt Energy Sharing?

*Zeitplan unklar,
Referentenentwurf noch nicht
in Koalition abgestimmt.*

Stromkreisbilanzmodell

- Ermöglicht Kommunen, selbst erzeugten Strom über das öffentliche Netz bilanziell zwischen eigenen Liegenschaften zu verteilen: ohne Einspeisevergütung, aber mit finanzieller Gutschrift.
- Praxisbeispiele: Main-Taunus-Kreis, Landkreis Rostock, Rhein-Hunsrück-Kreis
- Mehr Informationen bei [LEKA MV](#)

Strombilanzkreismodell



Vielen Dank!

Valérie Lange

Leitung Energiepolitik und Regulierung

T. +49 (0) 179 4159636

valerie.lange@buendnis-buergerenergie.de

Bündnis Bürgerenergie e.V.

Marienstr. 19/20 • 10117 Berlin

www.buendnis-buergerenergie.de

